

[12426.] Inserate auf dem Umschlage der

Grenzboten
(Auflage 1300)

hatte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift
1) in allen Theilen Deutschlands und Oesterreichs verbreitet ist;
2) als Wochenchrift in den Lesemuseen und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgelegt bleibt;
3) für die höheren Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der bemittelten und höheren Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Inserationsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 R \mathcal{K} ; Beilagegebühren 3 \mathcal{f} .

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei Ankündigungen Ihres Verlages gefälligst zu benutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

Die „Allgemeinen Anzeigen“,

[12427.] die mit Bewilligung des Herrn G. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhaftete Theilnahme und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlagsbandlungen,

als das erste Inserations-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 R \mathcal{K} netto baar.

Leipzig. Die Expedition. Adolph Ruchpfer.

[12428.] Zu Inseraten empfohlen:

Süddeutsche Presse

herausgegeben

von **Julius Froebel.**

Das einzige, größte politische Tagblatt Münchens.

Inserationspreis für die Petitzeile 6 kr. = 2 R \mathcal{K} .

München. Die Expedition.

Xylographische Anstalt

[12429.] von **Dunker & Peiser.**

Leipzig, Plagwitzer-Strasse 2 a.

C. Kloberg, Leipzig,

Anstalt für Galvanoplastik und Stereotypie.

[12430.] Hirschberg i/Schlesien.

Der Bote aus dem Riesengebirge.

Aufl. 6600 Expl. Inf.-Geb. pr. Zeile 1 1/2 S \mathcal{H} .

G. W. J. Krahn.

[12432.] Unter Bezugnahme auf unsere Angabe in Schulz' Adressbuch ersuchen wir wiederholt, uns keine unverlangten Zusendungen zu machen, und sehen uns im anderen Falle genöthigt, Unverlangtes unter Porto-Nachnahme zu remittiren.
Landau, 1. April 1870.

Ed. Kaufler's Buchbdlg.

[12433.] Wiederholt zeigen wir an, daß wir unverlangte Novitäten-Sendungen nur von denjenigen Handlungen annehmen, welche speciell darum ersucht worden sind.

Anderer unverlangte Zusendungen remittiren wir von nun an unter Fracht- und Spesen-Nachnahme.

Breslau, 15. April 1870.
G. P. Aderholz's Buchhandlung
(G. Porsch).

[12434.] Wir erlauben uns auf Nr. X. unserer antiquar. Kataloge aufmerksam zu machen. Diese Nr. enthält: Nicht-Theologie zu billigen Preisen, und die vielen Bestellungen, welche uns bereits zugegangen, bestätigen, daß Werthvolles in diesem Kataloge enthalten ist.

Julius Raumann's Buchhandlung
(H. Raumann) in Dresden.

[12435.] Die **Leudart'sche** Buchhandlung (Albert Jaeger) in Gleiwitz ersucht die Herren Verleger von Lesebüchern in französischer und englischer Sprache mit vorzugsweise technologischem, chemischem und physikalischem Inhalt, welche sich zum Gebrauch in größeren Gewerbeschulen eignen, um gef. Titelangabe oder Uebersendung eines Exemplares in Commission.

[12436.] Die **Buchbinderei**

von **Albin Förster in Leipzig,**
Kleine Windmühlenstraße Nr. 12 parterre,
hält sich den geehrten Herren Buchbändlern bestens empfohlen.

Leipziger Börsen - Course
am 19. April 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Berlin), unit (e.g., pr. 250 Ct. fl.), and price in G (e.g., 143 3/4 G).

Sorten.

Table with columns for item (e.g., Kronen, Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein), unit (e.g., pr. St.), and price in G (e.g., 12 G).

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 S \mathcal{H} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Drei Bekanntmachungen vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung die Buchbändler-Verbandschaft betr. — Gerichtliche Reingelten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 12282-12436. — Leipziger Börsen-Course am 19. April 1870.

Table with multiple columns listing names (e.g., Aderholz, Förster, Gertner) and numbers (e.g., 12433, 12436, 12397).